



Volksabstimmung vom 23. September 2018: Bundesbeschluss über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege

Velofahren ist in der Schweiz weniger beliebt als in der EU. Besonders im grossen Nachbar Deutschland ist das Velo ein deutlich beliebteres Fortbewegungsmittel. Um dies zu ändern wurde am 1. März 2016 die Volksinitiative «Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege (Velo-Initiative)» eingereicht. Der Bundesrat erliess daraufhin einen Gegenvorschlag in der Form eines Bundesbeschlusses. Die Velo-Initiative wurde zurückgezogen. Über den Gegenvorschlag wird nun abgestimmt.

Was wird geändert

Der Artikel 88 der Schweizer Bundesverfassung schreibt dem Bund gewisse Kompetenzen in Bezug auf Fuss- und Wanderwege zu. Der Gegenvorschlag will diese Passage um Velowege ergänzen, sodass der Bund auch hier die gleichen Kompetenzen ausüben kann. Dies bedeutet, dass der Bund auch bei den Velowegen die Kantone in der Erstellung und dem Unterhalt, sowie der Koordination unterstützen kann. Gleichzeitig ermöglichen die Neuerungen dem Bund nicht nur kantonale Fuss-, Wander-, und Velowege zu koordinieren, sondern auch Netze, welche von Dritten unterhalten werden. Dies erweitert die Kompetenzen des Bundes also auch hinsichtlich der Fuss- und Wanderwege. Auch soll der Bund neu bei der Information über Velo-, Fuss- und Wanderwege die Kantone unterstützen können.

Auswirkungen

Der Bundesbeschluss verankert die Unterstützungskompetenz des Bundes für Velowege in der Verfassung und stellt damit die Velowege den Fuss- und Wanderwegen gleich.

Zudem erwartet das Bundesamt für Strassen, dass dem Bund für die Wahrnehmung der neu zugeteilten Kompetenzen jährlich 1.1 Mio. Franken Kosten entstehen. Diese Kosten gehen zu Lasten des Budgets vom Bundesamt für Strassen.

Argumente der Befürworter

In den folgenden Abschnitten werden einige Argumente der Befürworter des Bundesbeschlusses dargelegt.

Gute Erfahrungen

Die Befürworter des Gegenvorschlages des Bundes verweisen auf die guten Erfahrungen welche man mit der Verankerung der Fuss- und Wanderwege in der Verfassung gemacht hat. Der Bund wäre neu dafür verantwortlich aufgehobene Velowege zu ersetzen. Die Befürworter versprechen sich hier von bessere und sicherere Velowege für Schulkinder, Sportler und Touristen.

Weniger Stau

Die Schweizer benutzen ihr Velo nicht so oft wie andere Europäer. Zum Teil werden sogar Strecken von weniger als 5 km mit dem Auto zurückgelegt. Die Befürworter des Bundesbeschlusses versprechen sich von einer Verbesserung der Velowege auch eine intensivere Nutzung. Dies ist nicht nur Vorteil

Zusammenfassung

Ziele der Vorlage

Velowege sollen in der Verfassung verankert und damit Fuss- und Wanderwegen gleichgestellt werden.

Was wird geändert

Velowege sollen explizit in der Verfassung erwähnt werden. Damit wird es dem Bund ermöglicht die nationalen Velowegnetze besser zu koordinieren und über diese zu informieren. Die Zuständigkeit soll aber weiterhin bei den Kantonen bleiben.

Argumente dafür

Mit der Aufnahme von Fuss- und Wanderwegen in die Verfassung wurden gute Erfahrungen gemacht. Man verspricht sich mit der Ergänzung der Velowege vor allem weniger Stau und mehr Velotourismus.

Argumente dagegen

In der Schweiz wird schon viel für die Velofahrer getan. Eine Aufnahme in die Verfassung ist deshalb überflüssig. Ausserdem wird der Verkehr vor allem im Winter und bei Regen nicht verringert werden können.

haft für die Umwelt, sondern verringert das Staurisiko.

Tourismus

Velotouren sind ein wichtiger Eckpfeiler des Schweizer Sommertourismus. In- und ausländische Velotouristen generieren der Schweiz jedes Jahr hunderte Millionen Schweizer Franken an Umsatz. Der Umsatzanteil der in der Schweiz lebenden Velotouristen ist dabei der mit Abstand grössere. Egal ob

inländische oder ausländische Touristen, sie alle haben ein Bedürfnis nach einer guten Veloweginfrastruktur.

Argumente der Gegner

In den folgenden Abschnitten werden einige Argumente der Gegner des Bundesbeschlusses dargelegt.

Überfluss

Die Gegner der Vorlage erachten den Bundesbeschluss als überflüssig. Es wird schon genug getan für die Schweizer Velofahrer. Eine Aufnahme des Velos in die Bundesverfassung ist deshalb nicht notwendig.

Höhere Kosten

Die Gleichstellung der Velowege mit den Fuss- und Wanderwegen führt zu hohen Kosten für den Bund. Indem der Bund neue Grundsätze für die Velowege festlegen kann, werden auch bei den Kantonen höhere Kosten erwartet.

Nicht weniger Verkehr

Ein weiteres Argument der Gegner bestreitet eine wesentliche Verringerung des Verkehrsaufkommens durch mehr Velos. Besonders während der Winterzeit oder wenn es regnet werden sich kaum mehr Leute aufs Velo setzen.

Literaturverzeichnis:

Bundesbeschluss Velo JA (2018). *DARUM GEHT'S*. Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://bundesbeschlussvelo-ja.ch/darum-gehts/>

Bundesbeschluss Velo JA (2018). *ARGUMENTE*. Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://bundesbeschlussvelo-ja.ch/argumente/>

Die Bundesversammlung – Das Schweizer Parlament (2018). *Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege (Velo-Initiative)*. Volksinitiative Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://www.parlament.ch/de/ratsbetrieb/suche-curia-vista/geschaeft?AffairId=20170051>

Pro Velo Schweiz (2018). *Aus Velo-Initiative wird Bundesbeschluss Velo*. Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://www.pro-velo.ch/de/themen/velopolitik/aus-velo-initiative-wird-bundesbeschluss-velo/>

Schweizerische Eidgenossenschaft (2018). *Bundesbeschluss über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege*. Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://www.admin.ch/opc/de/federal-gazette/2018/1483.pdf>

Schweizer Tourismus-Verband (STV) (2018). *Stellungnahme Bundesbeschluss Velowege* Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://www.stv-fst.ch/de/articles/5595/stellungnahme-bundesbeschluss-velowege>

Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) (2018). *Bundesrat will den Veloverkehr fördern* Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://www.srf.ch/sendungen/info-3/bundesrat-will-den-veloverkehr-foerdern>

Schweizerische Eidgenossenschaft (2016). *Bundesbeschluss über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege* Gefunden am 27. Juli. 2018 unter https://www.admin.ch/ch/d/gg/pc/documents/2778/Veloinitiative-Gegenentwurf_Erl.-Bericht_de.pdf

Tagesanzeiger (2016). *Velo-Entwicklungsland Schweiz*. Gefunden am 27. Juli. 2018 unter <https://blog.tagesanzeiger.ch/datenblog/index.php/12214/velo-entwicklungsland-schweiz>